

BVG-Alarm: Massive Fahrplanänderungen bei M1 und 50 - Betroffene aufgepasst!

Wichtige Änderungen auf der BVG-Tramlinie M1: Ab 28. Oktober fahren aufgrund von Bauarbeiten weniger Haltestellen an.

Pankow, Deutschland - In Berlin stehen die Fahrgäste der BVG vor einer neuen Herausforderung! Die beliebte Tramlinie M1, die von „Am Kupfergraben“ in Mitte nach Pankow führt, wird stark eingeschränkt. Diese Strecke ist nicht nur eine zentrale Verbindung, sondern auch ein Lebensnerv für viele Pendler, die zur Arbeit, Uni oder Schule müssen!

Doch was ist der Grund für diese Störungen? Ab Montag, dem 28. Oktober, wird die M1 nicht mehr von ihrer traditionellen Endhaltestelle aus starten. Stattdessen wird die Bahn nur noch von der S-Bahnstation Hackescher Markt bis zur Guyotstraße in Pankow fahren. Die Haltestellen Monbijouplatz, Oranienburger Straße, U-Bahnhof Oranienburger Tor, S- und U-Bahnhof Friedrichstraße sowie die Start- und Endhaltestelle Am Kupfergraben werden bis zum 25. November ganz ausfallen!

Bauarbeiten und restliche Einschränkungen

Doch das ist noch nicht alles! Bereits seit Anfang Oktober sorgt ein Ersatzshuttle für Verwirrung zwischen den S- und U-Bahnstationen Pankow und Rosenthal. Auch die Linie 50 macht derzeit Schwierigkeiten, da Bauarbeiten auch hier die Tram zum Stillstand bringen. Die BVG-Fahrgäste müssen sich auf viele Unannehmlichkeiten gefasst machen – der Verkehr ist in

Unordnung!

Mit den fortwährenden Bauarbeiten und diesen drastischen Änderungen bringt der BVG-Mitarbeiterservice den Berlinern das große Zittern! Die Sorgen der Fahrgäste wachsen, während die Wartezeiten und der Stress zunehmen. Bleiben Sie dran für weitere Entwicklungen und Informationen zu den BVG-Fahrplänen!

Details	
Ort	Pankow, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)